



Freiwillige Feuerwehr St. Kathrein a. H.

JAHRESBERICHT 2016



**UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT
DIE FREIWILLIGEN FEUERWEHREN**

WWW.FF-STKATHREIN.AT



Geschätzte Bevölkerung,
liebe Kameradinnen und Kameraden!

„Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“ - unter diesem Motto waren 2016 59 aktive Mitglieder der FF St. Kathrein a.H. für die Bevölkerung Tag und Nacht einsatzbereit. 7 Jungkameraden sowie 14 Mitglieder außer Dienst leisteten dabei auch ihren Beitrag im Feuerwehrdienst.

Die 3 Kameradinnen und 77 Kameraden unserer Wehr leisteten 2016 rund 11600 freiwillig erbrachte Stunden.

Für diese erbrachten Leistungen gebührt meinen Kameradinnen und Kameraden ein aufrichtiger Dank. Mein Dank gilt natürlich auch den Partnerinnen und Partnern für die Unterstützung bei den diversen Veranstaltungen der Feuerwehr. Ohne deren Hilfe ist es nicht möglich diese durchzuführen.

Am 22. Oktober 2016 führten wir, im Auftrag des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz, einen Funkleistungsbewerb durch. 62 Teilnehmer stellten sich den Aufgaben, die alle Teilnehmer erfolgreich absolvierten. Unser Dank gilt dem Bereichsfeuerwehrkommando für die Zuerkennung dieses Funkbewerbes.

Ein großes Projekt war die Anschaffung unseres neuen Hilfeleistungsfahrzeuges (HLF2) welches wir heuer im Frühjahr finalisieren konnten. Nach erfolgter Bestellung befindet sich dieses Fahrzeug nun im Aufbau bei der Firma Lohr Magirus. Die voraussichtliche Auslieferung erfolgt im Februar 2017.

Ein besonderes Anliegen ist mir die Jugend. Unsere 7 Jugendlichen gehen mit großem Beispiel voraus und sind mit Begeisterung und Interesse bei der Feuerwehr. Anderen helfen, Kameradschaft erleben und Vorbild sein, diese und weitere Möglichkeiten gibt es bei der Feuerwehr. Deshalb möchte ich weitere Jugendliche dazu ermutigen der Feuerwehr beizutreten.

Sei es die Anschaffung des neuen Fahrzeuges oder bei Anliegen seitens der Feuerwehr, unser Bürgermeister Peter Knöbelreiter hat immer ein offenes Ohr für uns. Deshalb möchten wir uns bei ihm sowie dem Gemeinderat herzlich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.

Ein Dank gilt dem Bereichsfeuerwehrkommando OBR Johann Preihs und BR Ignaz Schiester für die Unterstützung in allen Belangen.

Unser aufrichtiger Dank an die Bevölkerung und den Gästen von St. Kathrein sowie allen Besuchern der verschiedenen Veranstaltungen.

Wir, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Kathrein a.H., werden wieder 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag für euch einsatzbereit sein.

Ich wünsche allen Kameraden/innen, sowie deren Familien und
der Bevölkerung viel Gesundheit und ein unfallfreies, erfolgreiches Jahr 2017

Hauptbrandinspektor
Horst Weghofer
Kommandant



Liebe Kathreinerinnen und Kathreiner,
geschätzte Feuerwehrkameraden!

Ein Jahr ist wieder wie im Flug vorübergegangen und ich glaube wir dürfen auch heuer von Glück sprechen, dass unser Ort von den immer öfter und heftiger auftretenden Wetterkapriolen verschont geblieben ist. Natürlich ist damit nicht gesagt, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr untätig gewesen sind. Es gibt immer wieder Situationen, wo sie zu einer technischen Hilfeleistung oder sonstigen Einsätzen gerufen werden und zum Wohle unserer Bevölkerung handeln.

Um den vielen Übungseinheiten eine besondere Abrundung zu geben, hat es in diesem Jahr auch zu der Teilnahme am Bundesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Kapfenberg gereicht, wozu ich herzlichst gratulieren darf. Aber auch die Feuerwehrjugend durfte sich an der Teilnahme eines Feuerwehrjugendlagers in Ratten erfreuen. Solche Veranstaltungen sind für die Jugend sehr förderlich um Geschicklichkeit und Teamfähigkeit zu beweisen.

Ein würdiger Abschluss in diesem Jahr von Einsätzen und Wettbewerbsteilnahmen, war zum Schluss die Teilnahme der Feuerwehrsenioren am Landesseniorentreffen in Krieglach, wo es natürlich zu einem regen Gedankenaustausch gekommen ist.

Unsere Feuerwehr ist aber auch immer wieder bereit, Bewerbe für den Bereichs-Feuerwehrverband durchzuführen und so kam es auch am 22. Oktober zur Abhaltung des Bereichsfunkleistungsbewerbs, wo unsere Feuerwehrkameraden für ihre großartige Organisation und Durchführung des Bewerbs viel Lob von Seiten des Bereichsfeuerwehrkommandos bekommen haben. Aber um dieses Jahr richtig abzurunden, ist es auch noch im Laufe des Jahres zur Bestellung eines neuen HLF 2 gekommen. Dieses Fahrzeug wird voraussichtlich im Sommer 2017 in den Dienst gestellt. Da ein solches Fahrzeug natürlich auch sehr hohe Kosten verschlingt möchte auch ich Sie, liebe Bewohnerinnen und Bewohner bitten, unsere Feuerwehr, wenn um eine Spende für das neue Fahrzeug gebeten wird, zu unterstützen.

Es kann oft schneller als erwünscht zu einer Situation kommen, wo für Sie die Feuerwehr zum Einsatz kommen muss und hierbei natürlich nicht nur eine hervorragende Ausbildung, sondern auch das dementsprechende Gerät zur Verfügung steht.

Ich möchte mich zum Schluss noch bei der Bevölkerung für die Unterstützung, die unserer Feuerwehr immer entgegen gebracht wird bedanken.

Ein Dank gilt auch den Kameraden der Feuerwehr für ihren Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und unfallfreies Jahr 2017 wünscht den
Feuerwehrkameraden und der Bevölkerung

Euer

Peter Knöbelreiter
Bürgermeister



MITGLIEDERSTAND

Aktiv	59
Jugend	7
2. Abteilung	14
Gesamt	80

STATISTIKEN

Einsätze

1	Brandeinsatz
32	Technische Einsätze
201	eingesetzte Mitglieder
392	Einsatzstunden

Übungen

71	Übungen
574	eingesetzte Mitglieder
1161	Übungsstunden

Tätigkeiten

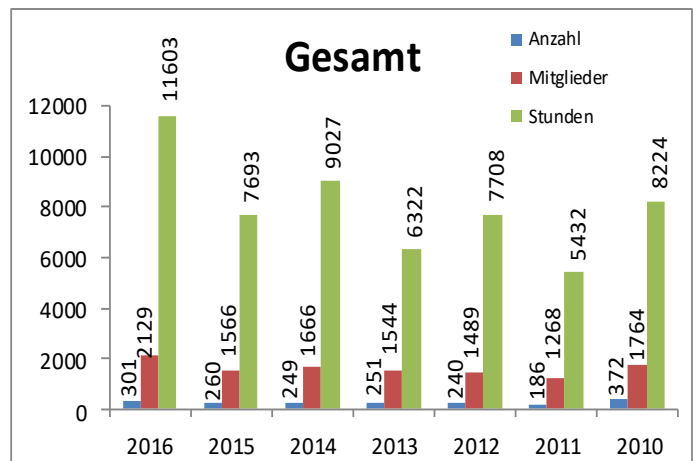
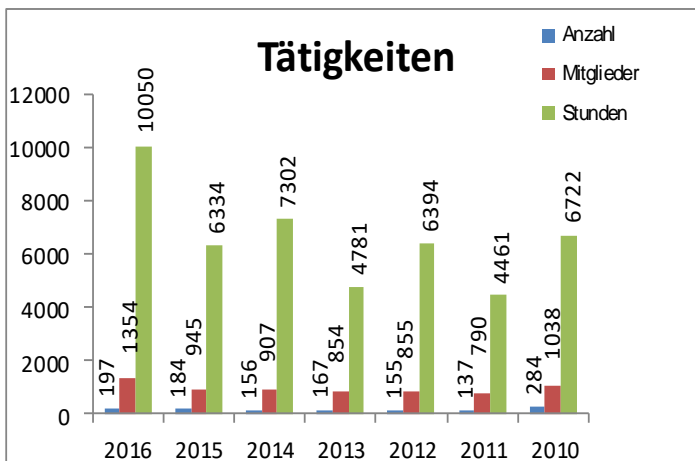
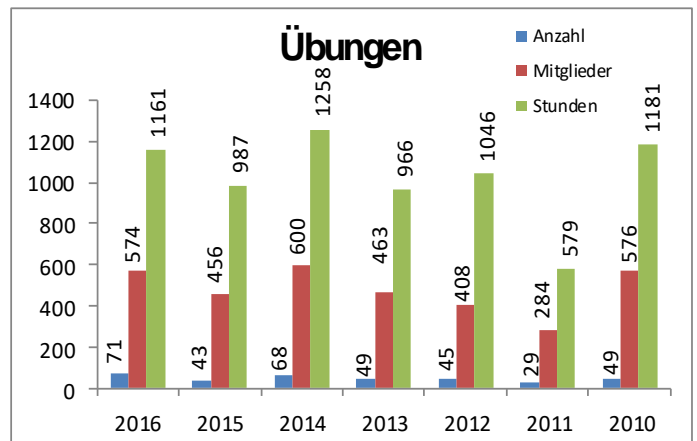
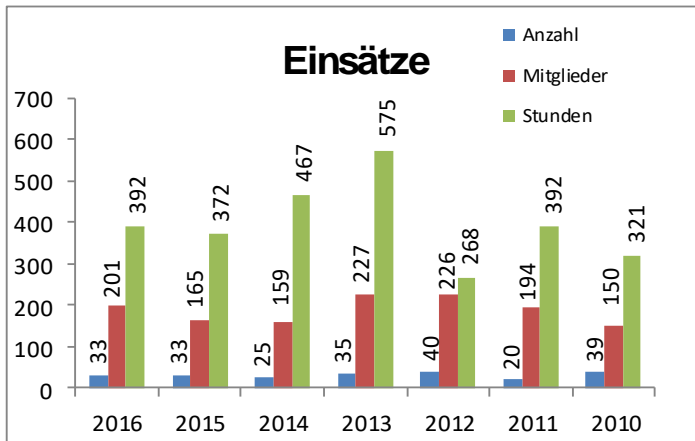
197	Tätigkeiten
1354	eingesetzte Mitglieder

Gesamt

301	Tätigkeiten
2129	eingesetzte Mitglieder

10050 Tätigkeitsstunden

11603 freiwillig erbrachte Stunden





AUSZEICHNUNGEN

Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit, 50 Jahre Mitgliedschaft
HFM Josef Lehofer



Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit, 40 Jahre Mitgliedschaft
ABI d.F. Manfred Gesslbauer



Verdienstzeichen des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes (ÖBFV), 2. Stufe
BR Ignaz Schiester



Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 2. Stufe, Silber
HLM d.V. Hubert Baumgartner



Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 3. Stufe, Bronze
BM Helmut Weghofer
OFM Karl Fladenhofer



AUSBILDUNGEN

Truppführer Grundausbildung
JFM Mario Bauernhofer
PFM Rudolf Brandtner
PFM Christina Grill
PFM Ewald Kroisleitner

ABZEICHEN

Feuerwehrjugend Wissenstestabzeichen in Gold
PFM Rudolf Brandtner
PFM Christina Grill
PFM Ewald Kroisleitner



Feuerwehrjugend Wissenstestabzeichen in Bronze
JFM Katharina Grill
JFM Jonas Lehofer
JFM Simon Pusterhofer
JFM Florian Rigler
JFM Florian Weghofer
JFM Stefan Weghofer



AUSBILDUNGEN

Einsatzleiter Lehrgang
HFM Gerhard Schiester

Atenschutzgeräteträger Lehrgang
OFM Eric Kroisleitner
OFM Christoph Weghofer

Technischer Lehrgang 2
HFM Robert Haubenwaller
OFM Verena Könighofer

Funk Grundausbildung
JFM Mario Bauernhofer
PFM Rudolf Brandtner
PFM Christina Grill
FM Michael Grill
PFM Ewald Kroisleitner

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold
FM Michael Grill



Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze

JFM Katharina Grill
JFM Jonas Lehofer
JFM Simon Pusterhofer
JFM Florian Rigler
JFM Florian Weghofer
JFM Stefan Weghofer



Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze (FLA)
FM Michael Grill



Feuerwehrfunkleistungsabzeichen in Bronze (FULA)
FM Michael Grill





EINSÄTZE



PKW Bergung am 28.01.2016
B72 Höhe Friedhof



PKW Bergung am 23.01.2016, Zeilstraße

PKW Bergung am 12.02.2016, B72



PKW Bergung am 20.07.2016, Pusterhoferweg



EINSÄTZE



LKW Bergung am 01.08.2016, Jogl im Egg



Verkehrsunfall am 24.08.2016, B72
Motorrad gegen PKW



PKW Bergung am 06.11.2016, B72
Höhe Rosseggerhof bei Wintereinbruch



PKW Bergung am 16.11.2016
vor Fa. Herbtschek in Ratten



ÜBUNGEN

Das Übungsjahr 2016 wurde heuer wieder mit den vier Gruppenübungen eröffnet. Im Zuge dieser Gruppenübungen wurden die Themengebiete Funk, Hebekissen, Fahrzeugkunde und Sanität bearbeitet.

Die heurige Gesamtübung wurde im Frühjahr beim Anwesen der Familie Feiner (Hinterleitner) durchgeführt. Nach Erkundung der Lage wurde ein Garagenbrand mit drei vermissten Personen vom Einsatzleiter festgestellt. Diese wurden von unseren Kameraden unter Einsatz des schweren Atemschutzes aus ihrer Notlage gerettet und von unseren Sanitätern versorgt. Ein besonderer Schwerpunkt dieser Übung war die Förderung des Löschwassers über längere Strecken.

Im Herbst wurden wieder zwei Zugsübungen im Bereich Technik beim Anwesen Familie Schiester (Grabner) abgehalten. Übungsannahme war ein Traktorunfall mit einer eingeklemmten Person. Da das Fahrzeug umzukippen drohte, wurde dieses mittels Greifzug gesichert. Danach wurde die verletzte Person unter Einsatz der Hebekissen und Schaufeltrage gerettet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Familien Feiner und Schiester für die gute Verpflegung bedanken.





ÜBUNGEN



BEWERBE

Die Saison 2015/2016 war die intensivste der vergangenen Jahrzehnte für die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr St. Kathrein. Im Herbst 2015 wurde die Vorbereitung bereits mit zwei Übungen pro Woche begonnen. Es wurden gezielte Handgriffe, Bewegungsabläufe, einzelne Schritte sowie der Staffellauf geübt. Da der Feuerwehrwettkampf kein Einzelsport ist, muss sich jedes Mitglied der Gruppe auf den Handgriff der anderen 8 Mitglieder verlassen können.

Der Saisonauftakt waren die Kuppelcup's in Baumgarten, Dietersdorf und in Kleinfrannach, wo wir jeweils mit 2 Gruppen zu je 5 Mann am Wettbewerbsteppich standen.

Die tatsächliche Bewerbungssaison begann mit der Hochschwabtrophy in St. Ilgen, gefolgt von den Bereichsbewerben in Großhartmannsdorf (Fürstenfeld), Freßnitz (Mürzzuschlag), Passail (Weiz), Sinnersdorf (Hartberg) und Trattenbach (Neunkirchen NÖ).

Der steirische Landesfeuerwehrleistungsbewerb fand heuer in Ilz statt wo wir uns in Bronze fix für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Kapfenberg qualifizierten. Neben den Bewerben in der Steiermark besuchten wir auch den niederösterreichischen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Zistersdorf.

In Sulz fand der diesjährige Bereichs-Nassleistungsbewerb statt, wo wir uns im Parallelbewerb den Tagessieg sicherten.

Erstmals in der Feuerwehrgeschichte von St. Kathrein am Hauenstein qualifizierte sich eine Wettkampfgruppe für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb, den Staatsmeisterschaften für den Feuerwehrleistungswettkampf. Für diesen Bewerb veranstaltete die Feuerwehr Falkenstein und der Landesfeuerwehrverband Steiermark jeweils einen Trainingsbewerb. Beide Veranstaltungen wurden von uns genutzt um uns bestmöglich für das Großereignis im Franz Fekete Stadion in Kapfenberg vorzubereiten. Am Morgen des 12. September war es nun soweit und wir marschierten ins vollbesetzte Stadion und gaben unser Bestes. Auch wenn die an den Tag gelegte Leistung nicht vollständig unserem Ziel entsprach, werden alle 11 Mitglieder der Wettkampfgruppe sicher niemals die einzigartige Stimmung und die Atmosphäre im Stadion vergessen.

Ein herzlicher Dank gilt ganz besonders den Familien der Wettkampfgruppenmitglieder, da im heurigen Jahr 2450 Stunden für Übungen und Teilnahmen an Bewerben aufgebracht wurden.







FUNK

Das Jahr 2016 war aus Sicht des Funkes ein intensives. Am 30.04.2016 fand die Abschnittsfunkübung in Strallegg statt, wo wir mit 5 Mann vertreten waren.

Den Funkgrundkurs absolvierten heuer 3 Kameraden und eine Kameradin in Weiz. Alle Teilnehmer absolvierten diese Ausbildung erfolgreich.

Der Bereichsfunkleistungsbewerb in Bronze fand heuer am 22.10.2016 bei uns in St. Kathrein statt. Für die Durchführung des Bewerbes möchte ich mich als Ortsfunkbeauftragter bei allen die mitgewirkt haben recht herzlich bedanken, vor allem aber auch beim Kommando für die Unterstützung. FM Grill Michael konnte dieses Abzeichen mit einer sehr guten Leistung erringen. Herzliche Gratulation nochmals.



JUGEND

Durch das Mitwirken der jungen Mädchen und Burschen in der Feuerwehrjugend wird ein Gruppenverständnis erreicht und gefördert, welches auch für die soziale Entwicklung der Jugendlichen im späteren Leben von Wert ist. Zur Zeit hat unsere Feuerwehr 7 jugendliche Mitglieder, die im letzten Jahr an folgenden Aktivitäten teilgenommen haben:

- Friedenslicht Aktion im Feuerwehrhaus
- Bereichsfeuerweherschirennen in Strallegg
- Wissenstest in Weiz, welcher ein Teil der Grundausbildung in der Feuerwehr ist
- Besichtigung der Feuerweherschule in Lebring
- Bereichsfeuerwehrjugendzeltlager und Leistungsbewerb in Ratten
- Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Großsteinbach





JUGEND

Für die Jugendarbeit wurden folgende Stunden in 39 Tätigkeiten aufgewendet :

Jugend: 1045,5 Stunden
Betreuer: 516,5 Stunden
Gesamt: 1562,0 Stunden

Für Fragen bezüglich Feuerwehrjugend stehen euch Peter Haubenwaller Tel. 0664/5452360 und Christoph Weghofer Tel. 0660/4643198 gerne zur Verfügung.

Die Feuerwehrjugend stellt die Zukunft der Feuerwehr dar. Alle Mädchen und Burschen, die im 12. Lebensjahr sind können der Feuerwehrjugend beitreten.





KAMERADSCHAFSPFLEGE

Am 27. August veranstalteten wir erstmalig einen Wandertag. HLM Leo Bauernhofer führte uns auf die Hinteralm bei Mürzsteg. War es beim Frühstück in Neuberg beim Teichwirt Urani noch sehr neblig, so stellte sich zu Beginn des Rundganges herrlicher Sonnenschein ein. Die Runde über die Bodenalm, das Waxenegg, bis zur Hinteralm war für alle ein tolles Erlebnis. Bei allen Hütten wurden wir sehr herzlich empfangen und bestens versorgt.



Teichwirt Urani in Neuberg



Bodenalm



Waxenegg



Hinteralm





STORCHENPOST



Zwillingsnachwuchs beim „Mocki“

Am 2. September 2016 kamen die Mädls Elina und Julia zur Welt.

Wir wünschen den Eltern Cornelia Kahr und Robert Mock, trotz der „doppelten“ Aufgabe, ruhige Zeiten für ein wenig Zweisamkeit.

Der ganze Stolz von unserem Kameraden Stefan Feiner und seiner Freundin Melanie Spandl ist Tochter Melina, welche am 5. Oktober 2016 das Licht der Welt erblickte.



Am 8. Oktober 2016 wurde Daniel, das zweite Kind von Judith Dissauer und Jakob Grabenhofer geboren.

Wir gratulieren den Familien sehr herzlich und wünschen das Allerbeste für den weiteren Lebensweg.



INSTITUT
für nichtinvasive Cardiology & Hypertonie



Prim. Dr. Erich Schafflinger

alle Kassen

Rosenweg 2

8662 Mitterdorf

Tel.: 03858/32888

ORDINATION: Mo. bis Do. ab 14.00h

Tel. Terminvereinb.: Mo. - Fr. von 8.00 - 11.30h

**WICHTIGE
TELEFONNUMMERN**

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Bergrettung	140
HBI Horst Weghofer	0664/20 13 263
OBI Thomas Grill	0676/93 12 032

VORANKÜNDIGUNGEN 2017

Wehrversammlung	04. März 2017 15.00 Uhr
Florianitag mit Tag der offenen Tür	07. Mai 2017
Feuerwehrfest am Sportplatz und Nassleistungsbewerb am Nachmittag	Samstag 29. Juli 2017
Einweihung des neuen HLF2	Sonntag 30. Juli 2017

**Wir geben für Ihre Sicherheit
unser Bestes!**

**Unsere Hotline:
122, mit 24 Stunden Service!**

Ihre Freiwillige Feuerwehr